



Volkstümlicher Schwank um alten Opa und abgegriffenen „Hunderter“

Allagen. (thof) Zum traditionellen Fest der Mittelkompanie der St.-Sebastianus-Bruderschaft Allagen sind am 25. Januar um 19.30 Uhr bei freiem Eintritt neben den Mitgliedern selbstverständlich auch Gäste eingeladen, die festlich geschmückte Möhnetalhalle zu besuchen. Nach der Begrüßung durch den amtierenden König, Kompanieführer Ditmar Pankoke, und einer Einleitungsmusik der „Black Birds“ kommen die Laienschauspieler der

Kompanie zum Einsatz.

Waren sie schon im vergangenen Jahr bestens gerüstet, das Lustspiel „Der Hunderter im Hut“ aufzuführen, und brachte sie nur der Golfkrieg um den Lohn ihrer langen Probearbeit, so tritt in diesem Jahr glücklicherweise dasselbe Team an, um den volkstümlichen Schwank um einen alten Opa und einen ständig den Besitzer wechselnden Hunderter aufzuführen. Das Lustspiel dürfte sicher den Geschmack der Besucher

treffen, wenn man bedenkt, wieviel Spaß die Akteure schon bei den einzelnen Proben hatten. Viel Glück bei der Tombola und Ausgelassenheit beim Tanz zu den Klängen der „Black Birds“ wünscht der Vorstand der Mittelkompanie dann allen Gästen. Bereits am 17./18./19. Januar – also eine Woche vor dem Kompaniefest – besuchen die Vorstandsmitglieder in altbewährter Weise alle Kompaniemitglieder, um Preise für die Tombola abzuholen.